



ÖSTERREICHISCHE
BIBELGESELLSCHAFT

AM
PUNKT.

Die Bücher der Bibel
kurz und knackig



*DER ZWEITE
JOHANNESBRIEF*

2. JOHANNESBRIEF

Der 2. Johannesbrief ist ein kurzer Brief vom Presbyter (=Ältesten einer christlichen Gemeinde) Johannes an jemanden namens „die auserwählte Herrin“ und ihre Kinder, was auf eine andere christliche Gemeinde hindeutet. Der Brief ermutigt sie, weiterhin in der Wahrheit, in der Liebe Gottes und der Liebe zueinander zu leben. Der Verfasser fordert die Empfänger des Schreibens dringend auf, sich nicht von falschen Zeugen täuschen zu lassen, und freut sich darauf, sie bald persönlich besuchen zu können.



ZEITAUFWAND

Vollständige Lesezeit: ca. 2 Minuten
Auch wenn du wenig Zeit hast, lies alles.
Es sind nur 13 Verse.



GENRE

Apostelbrief



BIBELSTELLEN

Denn diese Wahrheit bleibt in uns und wird bei uns sein
in Ewigkeit.
(2. Johannes 2)

Deshalb bitte ich dich, liebe Herrin, dieses Gebot auch
weiterhin zu befolgen. Ich schreibe dir damit nicht ein
neues Gebot; es ist ja dasselbe, das wir von Anfang an
gehabt haben, und es lautet: Wir sollen einander lieben!
(2. Johannes 5)

Übersetzung aus der *Gute Nachricht Bibel*



HERAUSFORDERUNGEN

Das Herausforderndste am 2. Johannesbrief ist die
Frage, wie er mit dem Johannesevangelium und dem 1.
Johannesbrief zusammengehört.



ÜBER DEN AUTOR

Der 2. Johannesbrief gibt an, dass es sich um einen Brief von dem Ältesten, dem Presbyter Johannes, handelt. Die Frage ist, wer dieser Presbyter Johannes war. Im ersten Jahrhundert war der Name Johannes sehr weit verbreitet.

Die Debatten über die tatsächliche Verfasserschaft der johanneischen Schriften (d.h. Johannesevangelium, 1., 2. und 3. Johannesbrief und Offenbarung) sind umfangreich und von mangelnder Übereinstimmung gekennzeichnet: ►



ÜBER DIE ZEIT

Angesichts der Ungewissheit über die Datierung ist es schwer zu sagen, wann der 2. Johannesbrief geschrieben worden sein könnte. Die meisten Bibelwissenschaftler würden argumentieren, dass es aus dem späten ersten Jahrhundert n.Chr. stammt, wahrscheinlich in den 90-er Jahren n.Chr.

Wie fühlten sich die Menschen?

Wie viele der Briefe spricht der 2. Johannesbrief darüber, wie man als guter Christ leben soll. Dies war offensichtlich ein entscheidendes Thema für viele Christen des ersten Jahrhunderts.



ART DES BUCHES

Der 2. Johannesbrief ist ein sehr kurzer Brief, der geschrieben wurde, um die Gemeinschaft zu ermutigen, Gott treu zu bleiben, einander zu lieben und falschen Lehren zu widerstehen.

- Einige meinen, dass derselbe Autor alle fünf Bücher geschrieben habe.
- Andere denken, dass ein Autor das Evangelium und die Briefe verfasste, aber ein anderer die Offenbarung.
- Wieder andere denken, dass ein Autor das Evangelium und den 1. Johannesbrief, ein anderer den 2. und 3. Johannesbrief und wieder ein anderer die Offenbarung geschrieben habe.

Lies die fünf Bücher einmal durch und stelle Vergleiche an. Was denkst du darüber?

Was wissen wir über den Autor / die Autoren?

Zu den Möglichkeiten gehören:

Falls der Autor des 2. Johannesbriefes der Apostel Johannes war, war er der Bruder von Jakobus, der von Jesus berufen worden war, ihm früh in seinem Dienst zu folgen. Er wird oft als der „Jünger, den Jesus lieb hatte“ des Johannesevangeliums angesehen (mehr dazu in der Einleitung zum Johannesevangelium), dem Jesus am Kreuz die Sorge für seine Mutter übergab. Die christliche Tradition erzählt, dass er sie nach Ephesus begleitet habe, wo er bis ins hohe Alter (etwa 100 Jahre) gelebt habe.

Eine andere Möglichkeit wäre, dass es sich um einen anderen Johannes, den Presbyter, handelt, der ein Ältester und Prophet in der frühen Kirche war. Wenn es dieser Johannes ist, wissen wir sehr wenig über ihn.



AUFBAU DES BUCHES

- 1-3 Eingangsgruß und Segen
- 4-11 Aufruf zur gegenseitigen Liebe
- 12-13 Abschluss



WEITERFÜHREND

Eine der Hauptfragen des 2. Johannesbriefs ist die Frage nach den Irrlehren. Denk während des Lesens darüber nach und schau, ob du herausfinden kannst, was sie den Leuten gelehrt haben könnten und was den Autor konkret so beunruhigte.

Johannes spricht viel über Wahrheit – was meint er damit?



BEDEUTUNG FÜR MICH

Ein weiteres Schlüsselthema für diesen Brief ist die Liebe. Was sagt Johannes, was die Liebe ausmacht, und wie sollte sich das auf unser Leben auswirken?



DISKUSSIONSANREGUNG

- Welche speziellen Abschnitte im Buch gefielen dir sehr bzw. konnten dich besonders inspirieren?
- Welche Teile des Buches missfielen dir oder bereiteten dir Schwierigkeiten?
- Was denkst du: Wovon handelt das Buch?
- Was bedeutet deiner Meinung nach „auf dem Weg der Wahrheit zu leben“? Wie würden wir erkennen, wenn jemand nicht in der Wahrheit wandelt?
- In Vers 5 spricht Johannes darüber, wie wichtig es ist, einander zu lieben. Es ist eine Botschaft, die immer wieder im Neuen Testament ausgesprochen wird, und doch hatten Christen immer Schwierigkeiten damit. Warum denkst du, finden wir es so schwer? Was könnten wir anders machen, wenn wir besser darin wären?
- „Wer nicht bei dem bleibt, was Christus gelehrt hat, sondern darüber hinausgeht, hat keine Verbindung mit Gott. Wer sich aber an das hält, was Christus gelehrt hat, hat den Vater und auch den Sohn. Wenn also jemand zu euch kommt und euch etwas anderes lehrt, dann lasst ihn nicht in euer Haus. Ihr sollt ihn nicht einmal grüßen“ (2. Johannes 1,9-10). Wen meinst du, meint Johannes damit? Schließen wir Menschen noch heute vom Lehren bzw. von der Weitergabe von Wissen oder vom Unterricht(en) aus? Wenn ja, wie würdest du entscheiden, wen man ausschließen soll?
- Was hat dich berührt, deinen Glauben erweitert oder deine Gedanken über dein Leben und dein Verhalten verändert?

NOCH MEHR ENTDECKEN

Weitere Bücher in diesem Bibelkurs und Informationen zur Bibel findest du unter www.bibelgesellschaft.at/am-punkt



Dieser Bibelkurs wurde von der British and Foreign Bible Society entwickelt und von der Österreichischen Bibelgesellschaft auf Deutsch übersetzt und adaptiert. Wir danken herzlich für die Unterstützung!